Gerüste über Gerüste an der Servatiuskirche

Von Andrea Korte-Böger

6. Oktober 2024, 21:07

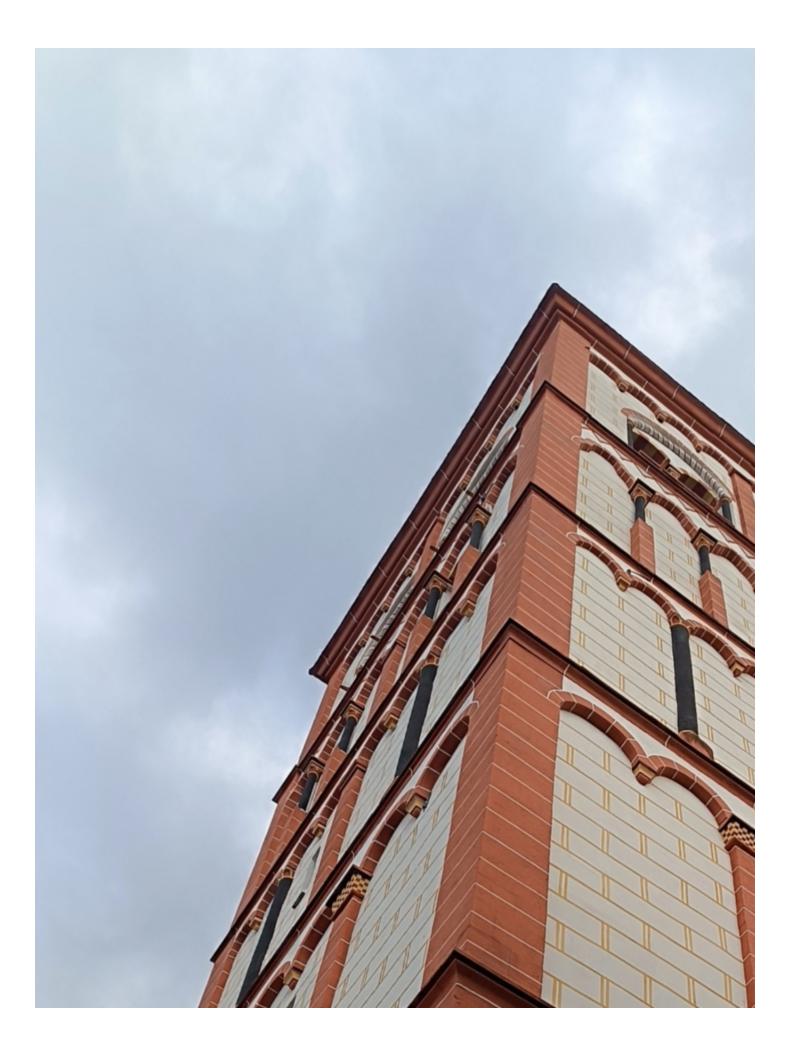
OA St. Servatius Innenstadt

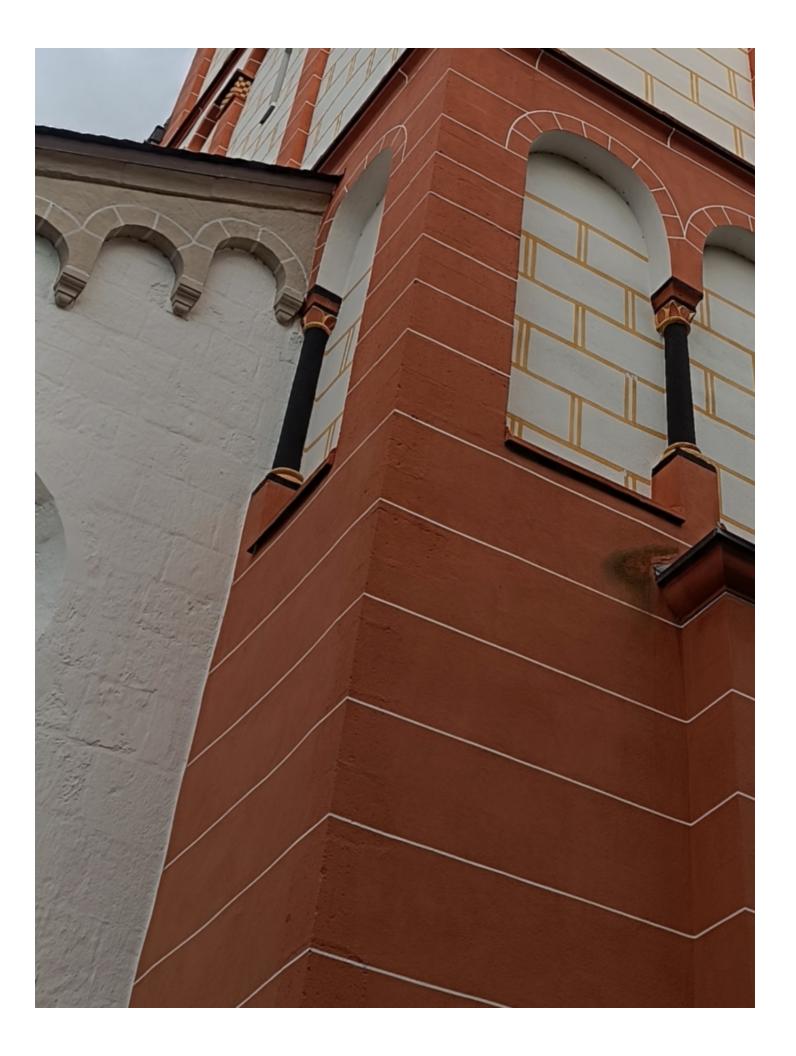
Der Wochenanfang steht ganz im Fokus von Gerüstarbeiten. Das Gerüst im Altarraum wird abgebaut werden; denn die Reparatur bzw. die Sicherheitsüberprüfung an den obersten Bleiglasfenstern ist abgeschlossen.





Und die gute Nachricht: Bis auf das eine Segment saßen alle Fenster fest und sicher, aber besser ist besser! Dann wird der Hochaltar auch wieder aufgeklappt werden – die unfreiwillige Fastenzeit ist beendet.

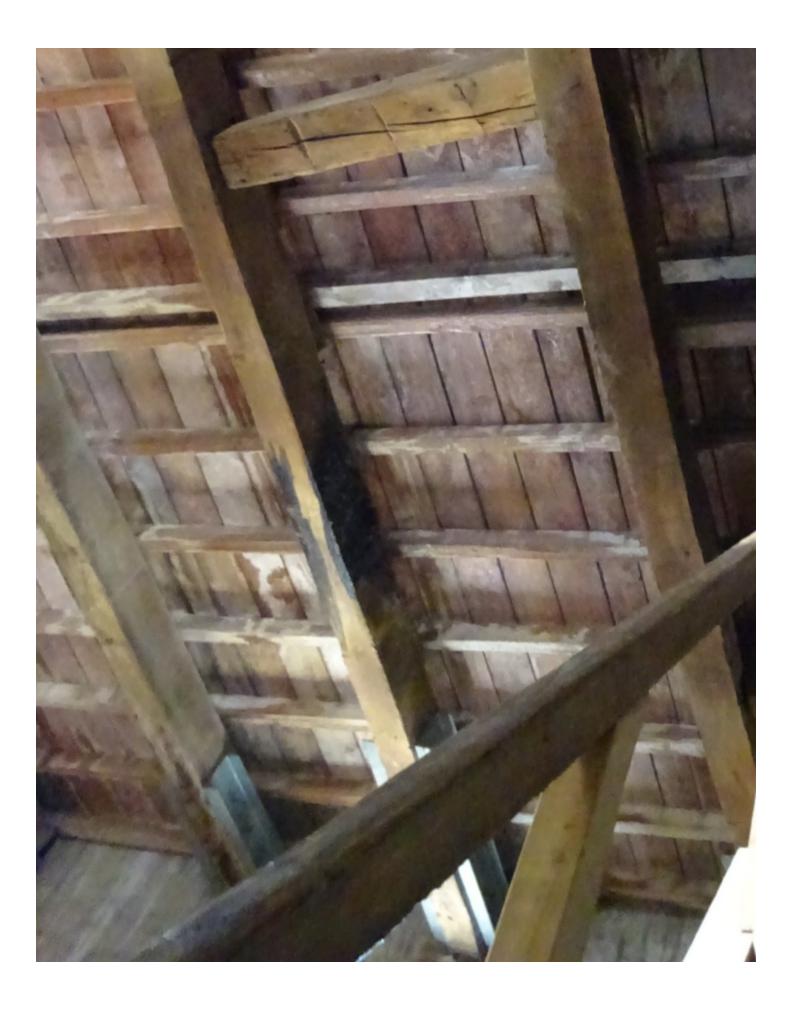






Beendet wird wohl auch noch in diesem Jahr die glockenlose Zeit in St. Servatius; denn zugleich wird montags VOR der Kirche ein Gerüst aufgebaut. Es ist ein sog. Aufzugsgerüst, über das das Reparaturmaterial in den Kirchturm hineingeschafft werden muss.





Denn über diese schmalen und steilen Treppen, die ins Glockengeschoss hinaufführen, kann das Baumaterial nicht nach hoch oben in den Turm geschafft werden.

Was dann im Verlauf der Arbeiten, wenn es im Turm hämmert, klopft und brummt, geschieht, wird im Fortgang berichtet werden.